

Grüne Ratsfraktion Marienheide
www.gruene-marienheide.de

Claudia Trommershausen
Fraktionssprecherin
claudia.trommershausen@gruene-marienheide.de
Tel. 02264 7077

Michael Schiefer
Fraktionssprecher
michael.schiefer@gruene.marienheide.de
Tel. 02261 6399548

An den Bürgermeister

Stefan Meisenberg
Hauptstrasse 20

51709 Marienheide

Marienheide, 06.11.2022

Antrag zur Ratssitzung der Gemeinde Marienheide am 13.12.2022

Haushaltsplan 2023- Produktgruppe 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV Kommunales Radwegekonzept als Teil des Verkehrskonzepts

Sehr geehrter Herr Meisenberg,

die GRÜNE Ratsfraktion beantragt: Die Erstellung eines kommunalen Radwegekonzeptes auf der Grundlage des bestehenden Radverkehrsnetz NRW wird als Teil des geplanten Verkehrskonzeptes mit beauftragt. Der Ansatz wird dazu um 20.000 € erhöht.

Begründung:

Die ständig wachsende Fahrradmobilität in der Gemeinde sowie der durch den E-Bike-Boom hervorgerufene Wunsch vieler Bürger, diese postfossile, klimafreundliche, kostengünstige und individuelle Mobilität täglich zu nutzen, erfordert ein kommunales Radwegekonzept.

Dieses Teilprojekt ist bei der Erstellung eines modernen, zukunftsgerichteten und ganzheitlichen Mobilitätskonzeptes der Gemeinde erforderlich, um knappe Haushaltsmittel zielgerichtet zu bündeln. Der gewählte positive Ansatz beim Fußgängercheck sollte jetzt in ähnlicher Form für die Planung der kommunalen Fahrradinfrastruktur beschritten werden. Viele Bürger möchten nicht nur in der Freizeit ihr Rad nutzen, sondern auch auf dem täglichen Weg zur Arbeit.

Eine breite Beteiligung der Bürger, aber auch des kommunalen und der gewerblichen Arbeitgeber sowie der Schulen ist wünschenswert. Eine Internetbasierte Beteiligungsform ist dafür ein geeignetes Instrument. Darüber hinaus würde eine proaktive Planung, in Abstimmung mit den Nachbargemeinden und dem Oberbergischen Kreis, einen weiteren Planungsschritt für ein interkommunales Radwegekonzept darstellen. Dieses Konzept

sollte die bestehenden Radrouten, vorteilhafte Streckenführungen und günstige Radstrecken darstellen und damit auch den Bedarf für Lückenschlüsse und noch zu

schaffende Radrouten über die Gemeindegrenzen hinaus deutlich machen. Wir legen damit die Grundlagen für eine klimafreundliche und gesundheitsfördernde Nahmobilität in unserer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen,



Michael Schiefer